

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
1

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

$\text{Ö. Br. } 48^\circ 15' \text{ E. } 16^\circ 21' 5'' \text{ von Greenwich.}$

Konstanten der Apparate: N-Komp: $T_0 = 11.5^\circ \text{C}$, $V = 212$, $R = 0.28 \text{ dyn}$, $\epsilon : 1 = 4.3$; E-Komp: $T_0 = 11.5^\circ \text{C}$, $V = 176$, $R = 0.28 \text{ dyn}$, $\epsilon : 1 = 4.8$
Mittelwertsatz = 64 Mittelwertsatz = 64

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Einstellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Besetzung des Instrumentes	Bemerkungen
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
1	2.	-	N E	-	-	$7^h 15^m$	$7^h 15\frac{1}{2}^m$ $T = 12 \text{ sec}$ $7^h 15\frac{1}{2}^m$ $T = 12 \text{ sec}$	0.7	-	-	$7^h 25^m$	Wiederholt	
2	5.	-	N E	$15^h 41.9^m$ *)	$15^h (42.7^m)$	$15^h 44.4^m$	$15^h 45.5^m$ $T = 4 \text{ sec}$ $15^h 45.7^m$ $T = 5 \text{ sec}$	4 5	-	-	$15^h 52$	.	*) wegen Wagonstörung unsicher
													Schneider

Jahr: 1907

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 2.

Seismisches Observatorium: Wien, K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Ö.Br.: $48^{\circ} 15' \text{ E. } 16^{\circ} 21.5'$ von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht vom 8. Jänner 07 bis 12. Jänner 07

Mittelpunkt = 0 h

Mittelzeitzone = 0 h

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptstöße	Zeit	Amplituden in mm	Beginn	Periode in Sec.			
3	11.	—	N E	$4^h 47^m 08^s$	$4^h 57^m 25^s$	$5^h 16.5^m$	$5^h 20.2^m$ $T = 15 \text{ sec}$ $5^h 26.0^m$ $T = 15 \text{ sec}$	> 100 75	—	—	$6\frac{1}{2}^h$	Wiechert	*) der Umkehrpunkt des Maximumauschlages fällt in die Minutenmarke.
4	12	—	N E	—	—	—	$11^h 51^m$ $T = 16 \text{ sec}$	≈ 10	—	—	12^h	"	einige unregelmäßige Wellenzüge; durch mikroseismische Unruhe gestört
													Schneider

Jahr: 1907

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 3.

Seismisches Observatorium: Hier: K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
 N.Br.: $48^{\circ} 15' \text{ EE } 16^{\circ} 21.5'$ von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht vom 1. 12. Jänner 0h bis 19. Jänner 0h

Mittelpunkt = 0h													
Mittelpunktszeit.													
Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erläuterung der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Wellenlaufes	des II. Wellenlaufes	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
5.	15.	-	N E V)	14 ^h 9 ^m 41 ^s	14 ^h 19 ^m 55 ^s	14 ^h 39 ^m 5 ^s	14 ^h 49 ^m 4 ^s T = 19 ^{sec} 14 ^h 52 ^m 9 ^s T = 13 ^{sec}	110 40	-	-			*) nach dem Vertikalapparat. Maximum der Hauptphase im Vertikalapparat um 14 ^h 50 ^m , T = 15-19 ^{sec}
													L. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

4

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Alt. 48° 15' 22. 16" 21.5' from Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. ^{vom} 1. 19. Jänner oh bis 26. Jänner oh

$$\partial \text{Mittennachtl} = 0,6$$

Mitteleuropäische Zeit

Nr.	Datum	Abgrenzung der vibrationsbedingten (so weit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der richt- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Ampli- tude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
6	25		E				1 ^h 7 ^m T = ca 20 ^{sec}	ca 6			1 ^h 10 ^m	Wiechart	schwache Wellenzüge zwischen 1 ^h - 1 ^h 10 ^m ; bei der N-S Komponente unmerklich.
7	25	Nahbeob.	N	5 ^h 25 ^m (27 ^s)	-	5 ^h 26 ^m 44 ^s *)	5 ^h 27.4 ^m T = 6 ^{sec}	10	-	-	5 ^h 30 ^m	"	*) scharfer Einsatz.
			E	-	-	5 ^h 26 ^m 30 ^s	5 ^h 26.8 ^m T = 9 ^{sec}	6					
											</		

Stychnider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

№ 5

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö.Br. 48° 15' E. 16° 21.5' von Greenwich.

vom 26 Jänner 0h bis 3. Februar 0h

Konstanten der Apparate: N Komp: $T_0 = 11.5^s$, $V = 210$, $R = 0.2 \text{ dyn}$, $\epsilon:1 = 4$; E Komp: $T_0 = 11.5^s$, $V = 180$, $R = 0.2 \text{ dyn}$, $\epsilon:1 = 5$

Mittelnacht = 0h

Mittelmeerpaische Zeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Störung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
8.	31/I	-	N E	-	-	-	6h 14m T = ca 11s	ca 8	-	-	6h 20m	Wiechert	eine Reihe von unregelmäßigen, durch die mikros. Unruhe stark gestörten Wellen.
9	2.	-	N	-	-	0h (43m)	1h 05m T = 20s	30	-	-	1 3/4h	"	am Vertikalpendel um 0h 25m 27s kaum merkliche Jacken. (V.?) Starke Unruhe.
			E	-	-	0h (42m)	1h 04m T = 20s	30					
													Im Laufe der Woche zeitweise eine so starke Unruhe, dass kleinere Beben von derselben überdeckt werden konnten. Max. der Unruhe am 28. Jan. 15-17h; T = 9 sec, A _{max} N = 16-20g

K. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 6

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö.Br. 48° 15' E. 16° 21' S. von Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht vom 3. Februar oh bis 10. Februar oh.

Mittelpunkt = 0

Mittelpunktszeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Zählvers.	des II. Zählvers.	des Hauptvers.	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
9	5.	-	N E	-	-	-	13 ^h 55 - 14 ^h	-	-	-	-	Wiechert	einige lange Wellen, durch mikr. Unruhe gestört.
10	9.	-	N E	-	-	5 ^h 9 ^m	5 ^h 20 ^m T. ca 20 ^h	ca 8	-	-	5 3/4	"	gestört (mikr. Unruhe)
11	9.	Fernbeben	N	-	19 ^h 32 ^m 22 ^s	19 ^h 47.7 ^m	19 ^h 53.1 ^m T. 17 ^s	90	-	} 21 ^h		"	
			E	-	19 ^h 32 ^m 22 ^s	47.3 ^m	19 ^h 52.9 ^m T. 16 ^s	55	-				
			Vent.	19 ^h 23 ^m 57 ^s	-	47.3 ^m	19 ^h 56.7 ^m	8	-				
													Schneider

Jahr: 1908

Nr. 7

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Ort: 48° 15' 32" N, 16° 21' 7" E von Greenwich.
10 Februar 0h bis 17 Februar 0h

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 5.

Mittelpunkt = 0h

Mittelpunktszeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Erscheinung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Beschriftung des Instrumente	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
2	14.	Fernbeben	N E V	10h 5m 28s	10h 16m 38s 10h 16m 40s	10h 34m	10h 25m T = 15 sec 10h 24m T = ca 17	ca 10 ca 15	-	-		Wiechert	Hauptphase schwach ausgeprägt
3.	16	Naht-Beim.	N E	2h 10m 13s	2h 10m 26s 2h 10m 27s	2h 10m 35s	2h 10m 45s T = 3 sec 2h 10m 44s T = 3 sec	7 8	-	-		"	Nach einer photogr. Vergrößerung (4 fach linear) ausgemessen. Herdabstand ca 140 Km
4.	16	-	N E	-	-	-	16h 50m - 17h	-	-	-	-	"	Spur einer Fernbeben-aufzeichnung.

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 8

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B.N.: 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 5. vom 17. Februar 08 bis 24. Februar 08

Mitternacht = 0h

Mitteleuropäische Zeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Richtung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vertikals	des II. Vertikals	des Hauptpendels	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
15	19.	Nahbeben, in Wien gefühlt. Intensität V. (R-F)	N E V	10 ^h 10 ^m 54 ^s 10 ^m 54 ^s 10 ^m 51 ^s	— — —	— — —	— — —	16 >1000	— — —	— — —	— — —	Wiechert	Bei dem Horizontal- und Vertikal-Seismographen von Wiechert wurden ca 2-3 sec nach dem ersten Einschlag die Schreibstifte abgeworfen und die Schubstangen aus den Lagern gebracht. (Vicentini in Umkonstruktion).
6.	23.	Nahbeben, gefühlt am Leithagebirge	N E V	20 ^h 49 ^m 29 ^s 49 ^m 29 ^s 49 ^m 26 ^s	— — —	29 ^h 49 ^m 31 ^s	29 ^h 49 ^m 37 ^s T ca 1 sec 29 ^h 49 ^m 37 ^s T ca 1 sec *)	30 40 —	— — —	— — —	20 ^h 51 ^m 20 ^h 56 ^m	Wiechert	im Vertikal-Pendel zwei Maxima: *) 1) um 49 ^m 34 ^s , A = 22 μ 2) „ 49 ^m 38 ^s , A = 24 μ T ca 1 sec.
													Pfeuchters

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr 9

Seismisches Observatorium: Wien. K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Öl.Br: 48° 15' 62.16" 21.7' von Greenwich.

vom 24 Februar 0h bis 2. März 0h

Konstanten der Apparate: N-Komp: $T_0 = 10.6^s$, $V = 230$, $R = 0.2 \text{ dyn}$, $\epsilon = 1.5$; E-Komp: $T_0 = 11.2^s$, $V = 200$, $R = 0.2 \text{ dyn}$, $\epsilon = 1.5$; Vertik (Winkel): $T_0 = 4.2^s$, $V = 190$, $R = 0.2 \text{ dyn}$, $\epsilon = 1.5$
Mittelnacht = 0h Mittelamperische Zeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in sec.			
18	1/III	—	N E	—	—	—	22 ^h 10 ^m bis 15 ^m T = ca 20 sec	ca 4	—	—	—	Niedert.	einige unregelmäßige Wellen
Berichtigung: Beim Beten vom 19. Feb. 08 (in Wien gefühlt) ist in den Zeitangaben statt 10 ^h (abends) 22 ^h einzusetzen, ebenso sind alle laufenden Nummern der Beben nach dem 2/II 08 bis zum 23/II. (Berichte Nr 6, 7, 8) um 1 zu erhöhen.													
Schneider													

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

पृ. १०

Leinw. K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Alt. 48 15 62 16 21.7 from Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 9. vom 2. März 08 bis 9 März 08

Mittennacht = 0 f

Mitteleuropäische Zeit

[illegible]

Jahr: 1908

Nr. 11.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

vom 9 März 0^h bis 16 März 0^h

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 9.

Mittelmesszeit = 0^hMittelmesszeit = 0^h

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Erscheinung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der richtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphases	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
22.	11.	hij (Aulm.)	V	10 ^h 30 ^m 46 ^s	-	10 ^h 31 ^m 39 ^s	10 ^h 32 ^m 1 ^s Tca 3 sec	11	-	-	10 ^h 36 ^m	Wiedert	
23	12.		N	20 ^h 33 ^m 40 ^s	20 ^h 44 ^m	unkennlich	20 ^h 53 ^m ca 10 sec	10	-	-	21 ^h 4 ^m	"	
			E	33 ^m 44 ^s	(43.2)		20 ^h 50 ^m 1/2 ^s 10 sec	11					
			V	33 ^m 47 ^s	(43 ^m)								
24	14.		N	-	-	20 ^h 36 ^m 4 ^s	20 ^h 39 ^m 6 ^s Tca 8 sec	17	-	-	20 ^h 50 ^m	"	
			E	-	-	35 ^m	20 ^h 37 ^m 3 ^s Tca 8 sec	13					
			V	20 ^h 31 ^m 03 ^s	-	35 ^m	20 ^h 37 ^m	-					
25	15		N	10 ^h 28 ^m 10 ^s	-	-	(10 ^h 53 ^m) Tca 9 sec	ca 8	-	-	12 ^h 1/2 ^m	"	
			V	10 ^h 28 ^m 10 ^s	-	-	(10 ^h 54 ^m) Tca 8 sec	ca 9					
26	15	Nachbeben	N E V	12 ^h 19 ^m 30 ^s	-	-	12 ^h 19 ^m 58 ^s Tca 2 sec	10-11 ca	-	-	12 ^h 30 ^m	"	Schneider

Beobachtung des Horizontalpendels v. Wiedert: am 11. III. 9 - 11 1/2^h (Reinigung des Lauswerkes) -

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 12

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.Ort: 48° 15' 00" N 16° 21' 7" E von Greenwich.Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 9. vom 16 März 0h bis 23 März 0h

Mitternacht = 0h

Mittelzeitzone = 2h

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Bezeichnung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erscheinen der sichtbaren Bewegung	Besetzung des Instrumentes	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in sec.			
17	17	-	N E V	-	-	9 ^h 39.2 ^m	9 ^h 39.5 ^m T. ca 2-3 sec (3)	(9)	-	-	9 ^h 41 ^m	Niedert.	durch mitkriechende Kräfte gestört
18	20	-	N E	-	-	-	6 ^h 56 ^h 7 ^h 04 ^h	ca 4	-	-	7 ^h 9 ^m	.	einige unregelmäßige Wellen- züge.
													J. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

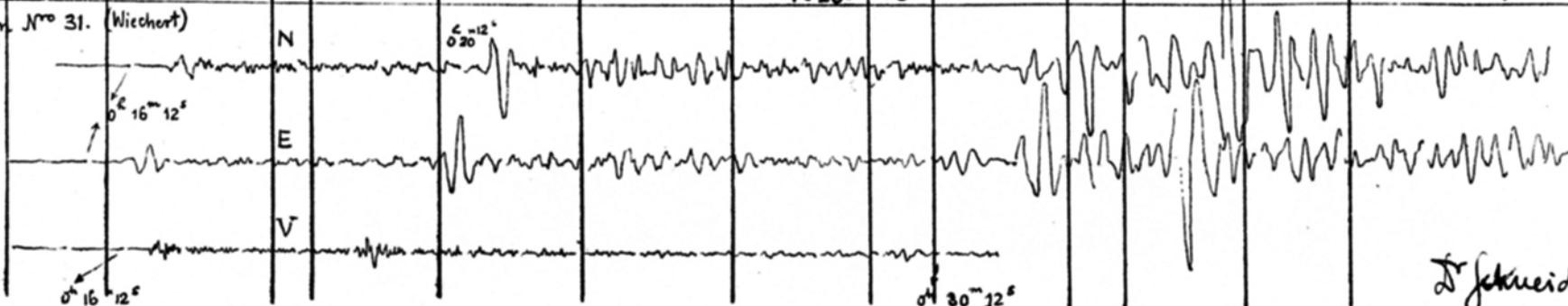
Nr.
13

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.Br. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

vom 23. März 0h bis 30. März 0h

Konstanten der Apparate: N-Komp: $T=9.4^{\circ}\text{K}$, $V=340$, $R=0.2\text{ dyn}$, $\varepsilon=5$; E-Komp: $T=10.9^{\circ}\text{K}$, $V=170$, $R=0.2\text{ dyn}$, $\varepsilon=3$; Vertikal: $T=4.2^{\circ}\text{K}$, $V=210$, $R=0.2\text{ dyn}$, $\varepsilon=6$
Mittelpunkt = 0h Mittelmessung = 0h

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Erscheinung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
29	23.	Fernbeben	N E V	13 ^h 42 ^m 7 ^s 13 ^h 42 ^m 44 ^s 42 ^m 38 ^s	13 ^h 52 ^m 2 ^s — —	14 ^h 19 ^m — —	14 ^h 23 ^m 14 ^h 25 ^m T=26 ^s	60 (90)	—	—	14 ^h 3/4	Wiechert	Starker Einsatz; die Diagramme der Horizontalkomponenten sind durch mikros. Rumphe gestört.
30	25.	"	N E	—	—	20 ^h 38 ^m	20 ^h 42 – 45 ^m T=20 ^s	15 25	—	—	21 ^h 10 ^m	"	V ₁ im Vertikalapparat um 20 ^h 8 ^m ?
31.	27.	Mexico	N E V	0 ^h 16 ^m 39 ^s	0 ^h 27 ^m 13 ^s 0 ^h 27 ^m 13 ^s —	0 ^h 46 ^m 47 ^m 47 ^m	0 ^h 59.7 ^m T=20 ^s 0 ^h 58.1 ^m T=20 ^s 0 ^h 57.8 ^m T=20 ^s	310 460 60	—	—	3 1/4	"	Reflexionen in der 1. Vorphase: N: 0 ^h 20 ^m 32 ^s E: 20 30 ^s V: 20 31 ^s in der 2. Vorphase: N } 0 ^h 29 ^m 05 ^s E }
32	27.	"	N E V	5 ^h 0 ^m 40 ^s	5 ^h 11.0 ^m 5 ^h 11 ^m 06 ^s —	5 ^h (30 ^m) 5 ^h 29 ^m 5 ^h 30 ^m	5 ^h 45.7 ^m T=20 ^s 46.2 ^m T=20 ^s 45.2 ^m T=20 ^s	90 110 8	—	—	6 3/4	"	Reflexionen in der 1. Vorphase: N } 5 ^h 4 ^m 20 ^s E } V } in der 2. Vorphase: 5 ^h 13.1 ^m
Beben Nr. 31. (Wiechert)  0^h 16^m 12^s 0^h 30^m 12^s J. Schneider													

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 14

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B.: $48^{\circ} 15' \text{ E. } 16^{\circ} 21.7' \text{ von Greenwich.}$

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht vom 30 März ok bis 6 April ok

Mittelpunkt = 0

Mittelpunktszeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
33	1/IV	-	N E V	$10^h 11^m (40^s)$ $10^h 11^m 26^s$	- -	$10^h 12.8^m$ 12.7^m	$10^h 14.6^m$ T=7 ^h cc $10^h 13.8^m$ T=7 ^h cc $10^h 14.4^m$ T=5 ^h cc	20 20 7	- -	- -	$10^h 30^m$	Wischert	
4	2	Fernbeben	N E V	- - $7^h 1^m 47^s$	2	$7^h 20^m$ $7^h 21^m$ -	$7^h 30^m$ T=11 ^h cc $7^h 29^m$ T=11 ^h cc -	13 10	- -	- -	8^h	.	
5	4	"	N E V	- - $7^h 26^m 08^s$	$\{ 7^h (34^m) \}$ -	$\{ 7^h 52^m \}$ -	$7^h 53^m$ T=15-20 ^h cc (8) $7^h 57-58^m$ T=15 ^h cc (5)	(8) (5)	- -	- -	$8\frac{1}{4}$	.	Durch Mikros. Uhrsche gestört
													J. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

15.

Geometrisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Alt. B_N: 48° 15' 62.16" 217' from Greenwich.

from 6 April '04 to 13 April '04

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht No 13.

$$\partial \text{Mittennachfr.} = 0 \frac{1}{2}$$

Mitteleuropäische Zeit.

[illegible]

Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Pl. 16.

Geom. Observatorium: Hien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
 26. Br. 48° 15' 52" 16" 21.7' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Eichung am 19. IV. 08. vom 13. April 08 bis 20. April 08
 $M_{\text{Komp.}} T_0 = 11.5 \cdot V_2 170^\circ R = 0.22 \text{ dyn}$ $\epsilon:1 = 9:6$ $F_{\text{Komp.}} T_0 = 10.6$ $V = 171$ $R = 0.22 \text{ dyn}$ $\epsilon:1 = 5:2$
 Mittelwert $= 0.4$ Mittelwert $= 0.4$ Zeit

Nr.	Datum	Abkürzung der vermischten Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sicht- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.	
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Ampli- tude in mm	Beginn	Periode in Sec.				
18.	16	-	N E V	18 ^h 46 ^m 18 ^h 46 ^m 18 ^h 46 ^m 11 ^s	18 ^h 51.9 ^m 18 ^h 52.0 ^m -	18 ^h 55.0 ^m 18 ^h 55.3 ^m -	18 ^h 56.3 ^m T = 6 sec 18 ^h 58.0 ^m T = 8 sec	15 20	- -	- -	19 ^h 20 ^m Wieher			
19	19	-	E V	9 ^h 9 ^m 39 ^s 9 ^h 9 ^m 38 ^s	9 ^h 18 ^m 35 ^s 9 ^h 18.5 ^m	9 ^h (33 ^m)	- -	- -	- -	- -	10 1/4	.	Die N-Komp. hat nicht geschwie- ben, auch bei der E-Komp. Die Hauptphase nur undeutlich registriert.	
2) bei der N-Komp. wurde die Vergrößerung auf den angeführten Wert herabgesetzt.														
S. Schneider														

Documentation from Johannes Schweizer's personal archive and NORSAR's library, NORSAR, P.O. Box 53, N-2027 Kjeller, Norway reproduced in 2010 by SISMO5 in the frame of the Global Earthquake Model Project. • This data is considered public domain and may be freely distributed or copied for non-profit purposes provided the project is properly quoted.

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 17

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und GeodynamikOrt: 48° 15' N, 16° 21.7' E von Greenwich.vom 20. APRIL 0h bis 27. APRIL 0hKonstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 16.

Mittelmacht = 0.6

Mittelamplitude Zeit

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (so weit dasselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bereifung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
10.	23	Fembeben	N	0 ^h 58 ^m 0	1 ^h 9 ^m 0	1 ^h 28 ^m	1 ^h 46.3 ^m T = 15 ^{sec}	20	—	—	nach 2 1/2 ^h	Wiechert	der erste Einschlag fällt in die Minutenmarke.
			E	0 ^h 58 ^m 0	1 ^h 9 ^m 1	1 ^h 29 ^m	1 ^h 39.7 ^m T = 17 ^{sec}	35	—	—			
			V	0 ^h 58 ^m 0 ± 1 ^s	—	1 ^m 28 ^m	1 ^h 47 ^m T = ca 15 ^s	1-2	—	—			
11	23	"	N	—	—	3 ^h 2 ^m	3 ^h 14 ^m T = 17 ^{sec}	9	—	—	3 1/2 ^h	"	
			E	—	—	3 ^h 3 ^m	3 ^h 10 1/2 ^m T = 20 ^{sec}	15	—	—			
12	26	.	N E	—	—	—	23 ^h 42 ^m - 49 ^m T = ca 20 ^{sec}	ca 1-2	—	—	—	"	eine Reihe von unregelm. Wellen.
													Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 18

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Ö.B.: 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 16. vom 27. April 0^h bis 4. Mai 0^h

Mittelmacht = 0.6

Mittelmachtzeit

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dasselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erteschen der richtbaren Bewegung	Beschriftung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptstosses	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in sec.			
43	27	Fernbeben	N E	-	-	6 ^h 42 ^m - 6 ^h 52 ^m	-	-	-	-	-	Wischert	einige Wellen
44	28	"	N E	-	-	18 ^h 25 ^m	18 ^h 26 ^{3/4} ^m	-	-	-	vor 18 ^h 3/4 ^m	"	
45	29	"	N E	-	-	-	7 ^h 28 ^{1/2} ^m - 32 ^m	-	-	-	-	-	einige Wellenzüge
46	3	"	N	2 ^h 0 ^m 48 ^s	} 2 ^h 10 ^m 42 ^s	2 ^h 28.6 ^m	2 ^h 40.3 ^m	28	-	-	3 1/2 ^R	"	
			E	2 ^h 0 ^m 48 ^s		28.7 ^m	T=15 ^{Hz} 2 ^h 43.3 ^m	30					
			V	2 ^h 0 ^m 48 ^s		30 ^m	T=17 ^{Hz} 2 ^h 44 ^m	4					

Schweitzer

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
19Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
N.B.: 48° 15' E 16° 21' 5" von Greenwich.Konstanten der Apparate: N: $T_0 = 12.8^\circ$, $V_0 = 158$, $R_0 = 0.224\mu$, $\epsilon = 1.6$; E: $T_0 = 16^\circ$, $V_0 = 150$, $R_0 = 0.224\mu$, $\epsilon = 1.6$; Vert.: $T_0 = 42$, $V_0 = 209$, $R_0 = 0.224\mu$, $\epsilon = 1.6$.
Mittelmessung = 0.6
Mittelmessung = 0.6

Nr.	Datum	Abgrenzung der seismischen Station (so weit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				See I Wellenläufer	See II Wellenläufer	der Sprengpfasse	Zeit	Ampl. laut in μ	Beginn	Periode in Sec.			
47.	5.	Franzosen	N E Y	7 ^h 31 ^m 1/2	7 ^h 42 ^m 21 ^s 7 ^h 42 ^m 13 ^s	8 ^h 7 ^m 7 ^h 58 ^m 7 ^s 8 ^h 2 ^m	8 ^h 10 ^s 5 ^m 7 ^h 29 ^s 8 ^h 10 ^s 2 ^m 7 ^h 30 ^s 8 ^h 20 ^m 7 ^h 27 ^s	190 140 50			9 1/2 ^h	Niederst.	Von 8 ^h 17 ^m bis 8 ^h 19 ^m Wellen von 20-22 ^s Periode $\lambda_E = 110-120 \mu$
48	9.	Umgebung von Pelli in Fleiermark	N E	* 9 ^h 48 ^m (35)	-	-	9 ^h 48 ^m 40 ^s	-	-	-	9 ^h 49 ^m	"	* erster erkennbarer Einsatz. Starke Verkehrserschütterungen machten es unsicher, ob dieser Einsatz mit V_1 identisch ist.
													V. Conrad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
20Seismisches Observatorium: Wien. K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
 Ort: Br. $48^{\circ} 15'$ E. $16^{\circ} 21.5'$ von Greenwich.Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 19
 vom 11. Mai 04 bis 18. Mai 04

Nr.	Datum	Ortung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Mittelpunkt = 04			Mittelpunktzeit = Zeit				Erleichen der richt- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.	
				Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer					
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Ampli- tude in mm	Beginn	Periode in Sec.				
49.	12.	Steiermark Kärnten	N	6 ^h 9 ^m 37 ^s	—	—	6 ^h 9 ^m 39 ^s T = 2 ^s	$\frac{1}{3}$	—	—	6 ^h 10 ^m	Wreckert	1. rater erkennbares Einsatz	
			V	6 ^h 9 ^m 36	—	—	—	—	—	—	—			
50	12.		N	—	—	22 ^h 7 ^{1/3} ^m	22 ^h 11 ^m T = 16 ^s	17	—	—	22 ^{3/4} ^h			
			E	—	—	22 ^h 6 ^m	22 ^h 14 ^{1/2} ^m T = 20 ^s	25	—	—				
			V	21 ^h 35 ^m 24 ^s	—	—	—	—	—	—				
52.	15.		N	9 ^h 42 ^m 57 ^s	9 ^h 52 ^m 19 ^s	10 ^h 9.6 ^m	10 ^h 20 ^m (T = 15 ^s)	60	—	—	11 ^{3/4} ^h	"		
			E	56 ^s	14 ^s	9 ^m	10 ^h 20 ^m (T = 16 ^s)	90	—	—				
			V	51 ^s	(52 ^{1/2} ^s)	(8 ^{1/2} ^m)	10 ^h 20 ^m (T = 15 ^s)	60	—	—				
53.	16.		N	—	—	9 ^h 10 ^m	—	—	—	—	9 ^{1/2} ^h	"	einige Wellenzüge	
			E	—	—	—	—	—	—	—				
54.	17.		N	3 ^h 34 ^m 15 ^s	3 ^h 33 ^m 8 ^s	13 ^h 39 ^m	3 ^h 41 ^m (T = 10 ^s)	70	—	—	14 ^{1/4} ^h	"		
			E	15 ^s	18 ^s	32 ^{1/2} ^m	40 ^s (T = 8 ^s)	130	—	—				
			V	9 ^s	11 ^s	39 ^m	40 ^s (T = 8 ^s)	90	—	—				
													V. Conrad	

Jahr: 1905

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
21

Seismisches Observatorium: Wien - K. K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O. Br.: $48^{\circ} 15' \text{ E. } 16^{\circ} 21' 5''$ von Greenwich.Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 19 vom 18. Mai 0^h bis 25. Mai 0^hMitternacht = 0^h

Mittel-europäische Zeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptstoßes	Zeit	Amplit. in mm	Beginn	Ende in Sec.			
55	20.	—	N	?	?	9 ^h 37 ^m	9 ^h 44 ^s 5 ^m T ₀ 17 ^s	8	—	—	nach 10 ^h	Wiederh.	
			E	?	?	vor 9 ^h 40 ^m	9 ^h 44 ^s 4 ^m T ₀ 21 ^s	8	—	—	" "	"	
			V	9 ^h 4 ^m 47 ^s	—	—	—	—	—	—	—	"	
													J. V. Conrad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
22

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

O.Br.: $48^{\circ} 15' \text{ E} \quad 16^{\circ} 21.5' \text{ von Greenwich.}$ vom 25. Mai 0^h bis 1. Juni 0^hKonstanten der Apparate: N: $T_0 = 13.9^{\circ}$, $V = 167$, $R = 0.2 \text{ Dyn}$, $\varepsilon = 1.7$; E: $T_0 = 11.6$, $V = 150$, $R = 0.2 \text{ Dyn}$, $\varepsilon = 1.5.6$; Vertical: $T_0 = 4.0^{\circ}$, $V = 200$, $R = 0.2 \text{ Dyn}$, $\varepsilon = 1.4.5$
Mittelpunkt = 0^h Mittelamplitude Zeit.

Nr.	Datum	Abtragung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Entstehen der sicht- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Ampl. in mm	Beginn	Periode in Sec.			
56.	28.	Ungarn Gislaug etc. 300 km	E Y	$9^h 26^m 39^s$	—	$(9^h 27^m 27^s)$ $9^h 27^m 25^s$	— $9^h 27^m 36^s$ $T = 1\frac{1}{2}^s$	— 18	—	—	$9^h 40^m$	Wischer	Wahrscheinlich infolge einer starken Straßenaufrichtung hatten die Spitzen- lagen den vollen Eingriff verloren, verhält die Diagramme der Horizont- alcomponenten nicht bar sind. 2) ein scharfer kleiner Einsatz
57.	30.		V	—	—	$16^h 0^m$	—	—	—	—	$16^h 20^m$	"	einige längere Wellen. an den Horizontal-Compon. infolge eines während der Beob. vorgenommenen Re- paratur nicht geschrieben

J.V. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
23.

Seismisches Observatorium: Wien - K. K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

N.Br.: $48^{\circ} 15' E$ $16^{\circ} 21' 5''$ von Greenwichvom 1. Juni 0^h bis 8. Juni 0^hKonstanten der Apparate: N: $T=10.9$, $V=160$, $R=0.2 \text{ Dyn}$, $\epsilon=1.5$; E: $T=11.6$, $V=150$, $R=0.2 \text{ Dyn}$, $\epsilon=1.6$; V: $T=40$, $V=170$, $R=0.2 \text{ Dyn}$, $\epsilon=1.5$
Mittelmacht = 0.6 Mittelschwingungszahl

№	Datum	Lagerung der seismischen Station (so weit dasselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instrument	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
57 ²⁾ _i	3	-	N	17 ^h 4 ^m 4 ^s	17 ^h 14 ^m 52 ^s	17 ^h 23 ^m 2 ^s	17 ^h 27 ^m 7 ^s T = 14 ^s	28	-	-	18 ^h 1/4	Wienert	2) Einmal längere Wellen
			V	17 ^h 4 ^m 19 ^s	-	17 ^h 22 ^m 24 ^s	17 ^h 27 ^m 7 ^s T = 15 ^s	30	-	-	-	-	
1) Da die Reibung sich constant auf dem Werte von 0.2 Dyn halt wird diese Constante in den künftigen Berichten nicht mehr angeführt erscheinen. 2) Im Bericht № 20 wurde irrtümlicher Weise bei der Nummerierung der Beben die Zahl „51“ übersprungen, weshalb das Beben dieses Berichtes mit № 57; bezeichnet wurde, um den Fehler nicht weiter zu vergrößern.													
													V. Bursch

Jahr: 1918

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
24Seismisches Observatorium: Wien - k.k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.
O.B. $48^{\circ} 15' \text{ E} 16^{\circ} 213'$ von Greenwich.Konstanten der Apparate: N: $T_0 = 10.6^{\circ}$, $V_0 = 160$, $\varepsilon = 1.40$; E: $T_0 = 11.2^{\circ}$, $V_0 = 140$, $\varepsilon = 1.62$; V: $T_0 = 4.0^{\circ}$, $V_0 = 160$, $\varepsilon = 1.41$
Mittelamplitude = 0.6 Mittelamplitude Zeit

Nr.	Datum	Richtung der vibrationsrichtung (soweit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erleiden der richt- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptstoßes	Zeit	Ampli- tude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
58.	9.		N	-	-	$4^h 41\frac{1}{2}^m$	$4^h 47\frac{1}{2}^m$ $T_0 18^s$	10	-	-	ca. $5\frac{1}{4}^h$	Nischel	
			E	-	-	$4^h 40^m$	$4^h 51^m$ $T_0 13^s$	7	-	-			
			V	-	-	-	$4^h 51.8^m$ $T_0 22^s$	8	-	-			
59.	11.		N	-	-	$4^h 49^m$	$4^h 50.1^m$ $T_0 10^s$	3	-	-	ca. 5^h	"	
			E	-	-	$4^h 48\frac{1}{2}^m$	$4^h 50.1^m$ $T_0 11^s$	8	-	-			

V. Conrad

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
25

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö.B.N. 48° 15' E. 16° 21' 5" von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 25 vom 15. Juni 08 bis 22. Juni 08

Mittelnacht = 0h

Mittelamplitudezeit

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bereifung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptstosses	Zeit	Ampl. in mm	Beginn	Periode in Sec.			
													In der Berichtwoche keine Aufzeichnung.
													V. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

No. 26

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.B. 48° 15' E. 16° 21.5' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht No. 24. vom 22. Juni oh bis 29. Juni oh

Mittelpunkt = 0h

Mittellängengrad = Ost.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (so weit dieselbe bekannt ist)	Richtung	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				I. Vorläufer	II. Vorläufer	der Hauptstöße	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
60	23.	-	N E V	-	-	15 ^h 20.9 ^m 21 ^m (21.3 ^m)	15 ^h 21.6 ^m T = 11 ^{sec} 15 ^h 21.7 ^m T = 11 ^{sec}	13 26 -	-	-	15 ^h 35 ^m	Wischert	
61	23.	-	N E V	-	-	15 ^h 47.8 ^m 48 ^m 48.4 ^m	15 ^h 48.8 ^m T = 12 ^{sec} 15 ^h 49.3 ^m T = 12 ^{sec}	6 14 -	-	-	16 ^h 5 ^m	"	
62	23.	-	N E V	-	-	17 ^h 8.8 ^m 9.0 ^m (9.4 ^m)	17 ^h 9.5 ^m T = 12 ^{sec} 17 ^h 9.5 ^m T = 12 ^{sec}	8 13 -	-	-	17 ^h 25 ^m	"	
63	24.	-	N E V	-	-	21 ^h 28.8 ^m 28.6 ^m 29.2 ^m	21 ^h 29.6 ^m T = 11 ^{sec} 29.2 ^m T = 11 ^{sec} 21 ^h 29.7 ^m	ca 2 4 -	-	-	21 ^h 37 ^m	"	
64	25.	-	N E V	-	-	12 ^h 34.8 ^m -	12 ^h 35.7 ^m T = 9 ^{sec} 12 ^h 35.8 ^m T = 7 ^{sec}	ca 8 ca 9 -	-	-	12 ^h 43 ^m	"	
65	27.	-	N E V	-	16 ^h (2.2 ^m) -	16 ^h 7 ^m 16 ^h 9 ^m -	16 ^h 15.4 ^m T = 18 ^{sec} 16 ^h 16.5 ^m T = 13 ^{sec} 16 ^h 16.2 ^m T = 13 ^{sec}	19 14 2	-	-	vor 17	"	
66	28.	-	N E	-	14 ^h (16.7 ^m) 14 ^h (16.8 ^m)	- 14 ^h 17.4 ^m	14 ^h 20.8 ^m T = 8 ^{sec} 14 ^h 19.0 ^m T = 7 ^{sec}	5 5	-	-	14 ^h 25 ^m	"	fraglich ob mit V ₂ seismisch

Wien 1. 1. 1908

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 27

Seismisches Observatorium: Wien-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.B.: $48^{\circ} 15' \text{ E} \quad 16^{\circ} 21.7' \text{ von Greenwich.}$

vom 29. Juni 0h bis 6 Juli 0h

Konstanten der Apparate: N-Komp: $T_0 = 11.3^{\text{ms}}$, $V = 142$, $E:1 = 4$; E-Komp: $T_0 = 11.6$, $V = 152$, $E:1 = 6$; Vertik: $T_0 = 3.7^{\text{ms}}$, $V = 165$, $E:1 = 4$

Mittelmesszeit = 0h

Mittelmesszeit = 0h

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
67	30.	-	N E	-	-	-	$3^{\text{h}} 30^{\text{m}}$	-	-	-	-	Wischend	einige flache, unregelmäßige Wellen
68	1/7	-	N E	-	-	-	$9^{\text{h}} 13^{\text{m}} - 9^{\text{h}} 30^{\text{m}}$	-	-	-	-	"	
69	3.	-	N	-	-	$2^{\text{h}} 45.7^{\text{m}}$	$2^{\text{h}} 46.2^{\text{m}}$ $T = 8^{\text{ms}}$	ca 4	-	-	um 3^{h}	"	
			E	-	-	$2^{\text{h}} 45.7^{\text{m}}$	$2^{\text{h}} 46.3^{\text{m}}$ $T = 7^{\text{ms}}$	ca 3	-	-			
			V	$2^{\text{h}} (41.2)$	-	$2^{\text{h}} 45.6^{\text{m}}$	$2^{\text{h}} 46.7^{\text{m}}$	-	-	-			
70	5	-	E	-	-	$13^{\text{h}} 30.7^{\text{m}}$	$13^{\text{h}} 32.7^{\text{m}}$ $T = \text{ca } 20^{\text{s}}$	ca 30	-	-	nach $13^{\text{h}} 1/4$	"	auf der N-S Komponente schwach ausgebildet.
													Dr. Schneider

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 28

Seismisches Observatorium:

WIEN - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.Br.: 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

vom 6. Juli 0h bis 13 Juli 0h

Konstanten der Apparate:

Siehe Bericht Nr. 27.

Mittelnachts = 0h

Mittelnachtszeit = 0h

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erleiden der richtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				I. Vorläufer	II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in sec.			
71.	8.	Fernbeben	N	13 ^h 57 ^m 15 ^s	14 ^h 2 ^m 56 ^s	14 ^h 8 ^m	14 ^h 14 ^m 8 ^s T = 12 ^s	17	um 14 ^h 25 ^m	9 ^{sec}	15 ^h	Nischert	*) Einsatz längerer Wellen. *) sehr regelmäßige Wellengruppen.
			E	13 ^h 57 ^m 15 ^s	14 ^h 3 ^m		14 ^h 11 ^m 7 ^s T = 11 ^{sec}	15					
			V	13 ^h 57 ^m 15 ^s	14 ^h 3 ^m 5 ^s		14 ^h 10 - 11 ^m	-					
72	8.	-	N	-	-	17 ^h 48 ^m 7 ^s	18 ^h 1 - 2 ^m T = 8 - 9 ^{sec}	ca 2	-	-	18 ^h 1/4	.	Nischert.  Beben Nr. 73 N-SK
73	10.	Karnische Alpen Epizentr. 350km	N	3 ^h 14 ^m 33 ^s	3 ^h 14 ^m 42 ^s	3 ^h 15 ^m 12 ^s	3 ^h 15 ^m 36 ^s T = 3 ^s	160	-	-	3 ^h 35 ^m	"	
			E	3 ^h 14 ^m 32 ^s	14 ^m 40 ^s	15 ^m 10 ^s	3 ^h 15 ^m 35 ^s T = 3-4 ^s	150					
			V	3 ^h 14 ^m 32 ^s	14 ^m 41 ^s	15 ^m 12 ^s	3 ^h 15 ^m 39 ^s T = 2-3 ^s	125					
74	10	"	N	7 ^h 41 ^m 0 ^s	-	7 ^h 41 ^m 41 ^s	7 ^h 42 ^m 4 ^s T = 3-4 ^s	30	-	-	7 ^h 50 ^m	.	
			E	7 ^h 41 ^m 0 ^s	-	41 ^m 41 ^s	41 ^m 53 ^s T = 3 ^s	45					
			V	7 ^h 41 ^m 2 ^s	7 ^h 41 ^m 8 ^s	41 ^m 41 ^s	41 ^m 57 ^s T = 2-3 ^{sec}	45					
75	11	Dalmatien	N	-	-	0 ^h 39 ^m 55 ^s	0 ^h 40 ^m 3 ^s T = ca 2 ^{sec}	-	-	-	0 ^h 43 ^m	.	rudimentär

D. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 29.

Seismisches Observatorium: **WIEN** - K. K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö. Br. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 27. vom 13 Juli 08.0^h bis 20 Juli 0^h

Mitternacht = 0h												Mittelnachtszeit	
Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
76	13.	Fernbeben	N	22 ^h 15 ^m	22 ^h 25 ^m	22 ^h 41 ^m	22 ^h 51 ^m T = 13 sec	25					Diagramme durch Windstörungen gestört.
			E	22 ^h 15 ^m	—	22 ^h 40 1/2 ^m	22 ^h 48.2 ^m T = 15 sec	40	—	—	23 1/2 ^h	Wiechert	
			V	22 ^h 15.2 ^m	—	—	22 ^h 51 ^m T = 15 sec	1-2					
77	16.	"	N	—	18 ^h 14.2 ^m	} 18 ^h 30 ^m	18 ^h 24-25 ^m	—	—	—	Nach 18 1/2	"	
			E	—	18 ^h 14 ^m								
			V	18 ^h (4.6)	—								

Schneider

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

पृ३०.

Geomisches Observatorium: WIEN - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Alt. $48^{\circ} 15'$ Lat. $16^{\circ} 21.7'$ from Greenwich.

Konstanten der Apparate: N-Komp: $T_0 = 11.2^\circ$, $V = 160$, $R = 0.2$ 20 Juli 0h bis 27. Juli 0h
 $\Delta \tau$, $\varepsilon: 1:4$; E-Komp: $T_0 = 11.6^\circ$, $V = 160$, $\varepsilon: 1:5$; Verl: $T_0 = 13.4$, $V = 190$, $\varepsilon: 1:3$
 Mitteltemper. = 0.4 Mitteltemper. in der Zeit.

Mittelnachschub = 0,6

Mittel-europäische Zeit

[illegible]

Dr. Schneider

31

Geomisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Alt. Br. 40° 15' E. 16° 21' from Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 30. ²⁰

von 27. Juli 04 bis 3. August 04

Mitternacht = 0 h

Mittel-europäische Zeit

[illegible]

S. V. Coward

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

32

Geographische Anstalt: Wien - k.k. Zentralanstalt f. Meteorologie und Geodynamik
 U. Br. 48° 15' N. 16° 25' E. von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht N^o 30. vom 3. Aug. 0ⁿ bis 10. Aug. 0ⁿ

Mittelnachsch. = 0.6

Mitteleuropäische Zeit

[illegible]

Y. Couras

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
33Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Centralanstalt für Meteorologie u. Geodynamik
O.B.v. $48^{\circ} 15' \text{ E.L. } 16^{\circ} 21.5'$ von Greenwich.Konstanten der Apparate: N.: T=10.8, V=154, E=4; E.: T=11.8, V=156, z=6; V.: T=3.2, V=200, E=3
Mittelnacht = 0h Mittelnachmittagszeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Einstellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
84.	12.	-	N	-	17 ^h 6 ^m 17 ^s	17 ^h 49 ^m	18 ^h 4 ^m T=20 ^s	17	-	-	nach 18½ ^h	Wiechart	1) wahrscheinlich eine Reflexion und nicht V ₂
			E	-	17 ^h 6 ^m 15 ^s	17 ^h 49 ^m	17 ^h 59 ^m T=24 ^s	27	-	-			
			V	17 ^h 2 ^m 47 ^s	17 ^h 6 ^m 13 ^s	-	-	-	-	-			
85.	12.	-	N	-	-	20 ^h 42 ^m	20 ^h 48 ^m T=20 ^s	-	-	-	nach 21¼ ^h	-	
			E	-	-								
			V	20 ^h 3 ^m 28 ^s	-	-	-	-	-				
86.	14.	-	N	2) 2 ^h 1 ^m (0-2 ^s)	-	2 ^h 28 ^m	2 ^h 39 ^m T=19 ^s	-	-	-	nach 3 ^h	"	2) fällt in die Minütten-Mark
			E										
			V			-	-	-	-	-			
													V. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

1. Blatt.

Nr.
34.Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Festralausstalt für Meteorologie und Geodynamik
O.B. 48° 15' E. 16° 21' S. von Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 33

vom 17. Aug. 0^h bis 24. Aug. 0^hMitternacht = 0^h

MittelEuropäische Zeit.

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See I. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in μ	Beginn	Ende in Sec.			
87.	17.		N	11 ^h 57 ^m 48 ^s	12 ^h 7 ^m 42 ^s	12 ^h 22 ¹ / ₄ ^m	*	-	-	-		Wiechart	11 ^h 14 ^m 4 ^s neuer Einsatz auf den 2 Wellen folgen; siehe Figur:
			E	11 ^h 57 ^m (46)	12 ^h 7 ^m 46 ^s	12 ^h 23 ¹ / ₂ ^m	**	-	-	-			
			Y	11 ^h 57 ^m 46 ^s	12 ^h 7 ^m 4 ^s	12 ^h 24 ¹ / ₃ ^m	12 ^h 43 ¹ / ₂ ^s T = 19 ^s	67	-	-			* Die Hauptphase zerfällt bei beiden Comp. in zwei deutlich getrennte Theile: M₁: 12^h 30¹/₂^m, T = 40^s, A = 300 μ M₂: 12^h 43^m, T = 18^s, A = 98 μ M₂ Diagramm-Max. ** M₁: 12^h 29¹/₂^m, T = 40^s, A = 560 μ M₁ Diagramm-Max. M₂: 12^h 41¹/₂^m, T = 19^s, A = 85 μ
88.	20.		N	-	11 ^h 10 ^m 47 ^s	11 ^h 21 ^m	11 ^h 28 ¹ / ₂ ^m T = 12 ^s	68	-	-	12 ¹ / ₂ ^h		11 ^h 15 ^m 0 ^s neuer Einsatz.
			E	-	11 ^h 10 ^m 7 ^s	11 ^h 23 ^m 7 ^s	11 ^h 30 ¹ / ₂ ^m T = 14 ^s	180	-	-	"		Bemerkenswert ist bei diesem Diagramm das sehr verschiedene Aussehen der beiden Comp.
			Y	11 ^h 5 ^m (2-6)	-	11 ^h 23 ^m	11 ^h 30 ^m T = 14 ^s	93	-	-	-		2) Y ₁ fällt in die Mitternachts-Unterbrechung.

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

2. Blatt.

Nr.
34.Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt f. Meteorologie und GeodynamikO.B. 48° 15' E. 16° 21' S von Greenwich.Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 33.vom 17. Aug. 0^h bis 24. Aug. 0^hMittennachts = 0^h

Mittelmorgenszeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Erscheinung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
89.	22.	—	N E	—	—	13 ^h 26 ^m	13 ^h 38 ^m	—	—	—	we. 14 ^h	W. Weber	
90.	22.		N	20 ^h 29 ^m 41 ^s	20 ^h 39 ^m 15 ^s	20 ^h 55 ^m 1/3 ^s	20 ^h 59 ^m	—	—	—	} 21 1/2 ^h		
			E	20 ^h 29 ^m 38 ^s	20 ^h 39 ^m 3 ^s	?	?	—	—	—			
			Y	20 ^h 29 ^m 33 ^s	—	—	—	—	—	—	—		
91.	22.	Nahbeben	N E Y	20 ^h 57 ^m (5-7) ^s	—	—	—	—	—	—	20 ^h 58 ^m 1/4 ^s		1) Y fällt in die Minuten-Markte Das Nahbeben setzt in der Hauptphase der vorhergehenden Beben ein.
													V. Couraud

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
35.

Seismisches Observatorium: Wien - K. K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö. Br. 48° 15' E. 16° 21' 5" von Greenwich.

vom 24. Aug. 0^h bis 31. Aug. 0^h

Konstanten der Apparate:

Mittelmesszeit = 0^h

Mittelamplitudezeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Amplitude	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bereifung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptbebens	Zeit	Amplitude im Maximum	Beginn	Ende des			
92.	29.		V	19 ^h 17 ^m 53 ^s	-	-	19 ^h 36 ^m 3/4 ^s	-	-	-	19 ^h 3/4 ^m	Wischen	
Betriebstörungen durch Versagen der Laufwerke beim Wischen des astatischen Pendel (Horizontal-Bew.) während welcher eventuelle Beben nicht aufgezeichnet wurden:													
		24. ^{Uhr}		0 ^h bis	24. ^{Uhr}	9 ^h 1/4 ^m							
		24. ^{Uhr}		20 ^h "	25. ^{Uhr}	9 ^h 1/4 ^m							
		25. ^{Uhr}		15 ^h "	26. ^{Uhr}	15 ^m							
		27. ^{Uhr}		16 ^h "	28. ^{Uhr}	9 ^m							
		28. ^{Uhr}		16 ^h "	29. ^{Uhr}	12 ^m							
		29. ^{Uhr}		15 ^h 1/2 ^m "	30. ^{Uhr}	11 ^m							

V. Conrad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

36.

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

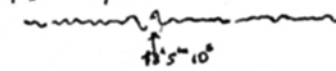
W. Br. 48° 15' E 16° 21' S von Greenwich.

von 31. August 0^h bis 7. September 0^h

Konstanten der Apparate: Wiechert: N: T₀ = 110^s, V = 150, z = 1.65; E: T₀ = 120^s, V = 150, z = 1.56; Y: T₀ = 3.2^s, V = 190, z = 1.45

Mittelmacht = 0.5

Mittelschwingungszeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (so weit dasselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in μ	Beginn	Periode in Sec.			
93.	31. VIII	oberes Mürthal	N	2 ^h 26 ^m 59 ^s	-	2 ^h 27 ^m 21 ^s	2 ^h 27 ^m 30 ^s T = 4 ^s	23	-	-	nach 2 ^h 30 ^m	Wiechert	
			E	2 ^h 26 ^m 58 ^s	-	2 ^h 27 ^m 21 ^s	2 ^h 27 ^m 28 ^s T = 4 ^s	22	-	-	" "	"	
			Y	2 ^h 26 ^m 57 ^s	-	2 ^h 27 ^m 21 ^s	2 ^h 27 ^m 27 ^s T = 3 ^s	18	-	-	" "	"	
94.	4. IX		N	17 ^h 58 ^m 7 ^s	18 ^h 5 ^m 2 ^s *	18 ^h 10 ^m	18 ^h 12 ^m T = 13 ^s	25	-	-	vor 19 ^h	"	* fällt in die Minuten-Markte
			E	17 ^h 58 ^m 7 ^s	18 ^h 4 ^m 55 ^s **	18 ^h 10 ^m 6 ^m	18 ^h 13 ^m 5 ^m T = 12 ^s	34	-	-	" "	"	* * E Comp.: 
			Y	17 ^h 58 ^m 39 ^s	-	18 ^h 10 ^m 8 ^m	18 ^h 16 ^m 6 ^m T = 12 ^s	(28)	-	-	-	"	
													5 K. Conrad.

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

No.
37.Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und GeodynamikO.B.N.: 48° 15' E. 16° 21' 5" von Greenwich.Konstanten der Apparate: Siehe Bericht N: 36 vom 7. Sept. 04 bis 14. Sept. 04

Mitternacht = 0h

Mittel-europäische Zeit.

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit derselbe bekannt ist)	Komponenten	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erläuterung der richt-lichen Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
95.	9.	—	4	7 ^h 49 ^m 56 ^s	—	—	8 ^h 12 ^m	—	—	—	—	Wunderk.	Die Horizontal-Komponenten haben das Beben nicht aufgezeichnet, da das Lotifwerk am 8. um 21 ^h 1/4 ^h stehen geblieben war und erst am 9. um 8 ^h 1/4 ^h wieder in Gang gesetzt wurde.
													Y. Conrad

Jahr: 1908

Nr. 38.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Seismisches Observatorium: WIEN; K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O. Br. $48^{\circ} 15'$ E. $16^{\circ} 21.5'$ von Greenwich.Konstanten der Apparate: N-Komp: $T_0 = 10.9^{\circ}$, $V = 150$, $\varepsilon:1 = 6.0$; E-Komp: $T_0 = 11.6^{\circ}$, $V = 140$, $\varepsilon:1 = 5.9$; Vertik. $T_0 = 3.0^{\circ}$, $V = 120$, $\varepsilon:1 = 4$.
Mittelnacht = 0 h Mittelungzeit = 0 h

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erleuchtete sichtbare Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen.
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
96	20.	Fernbeton	N E V	$\left. \begin{array}{l} 6^h 58^m \\ 6^h 57^m 59^s \end{array} \right\}$	$\left. \begin{array}{l} 7^h (0.6^m) \end{array} \right\}$	$7^h 7^m$ —	$7^h 10^m$ $T = 7^m$ $7^h 13^m$ $T = 10^m$	$\left. \begin{array}{l} 6 \\ ca 5 \end{array} \right\}$	—	—	$7\frac{1}{2}^h$	Wierch	Die Hauptphase wenig ausgeprägt.
													Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
39Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und GeodynamikO.B. 48° 15' E. 16° 21.5' von Greenwich.vom 21. Sept. 0^h bis 28. Sept. 0^hKonstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 38

Mittelnachsch. = 0.6

Mittelnachsch. Zeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erloschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.		
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.					
97	21.	—	N	7 ^h 55.2 ^m	9 ^h 4 ^m (38°)	} 8 ^h 30 ^m	} 9 ^h 3 ^m T = 15 ^s	} 20	—	—	9 3/4 ^h	Hörner	1) fraglich, dass Ersatz wirklich den Einatz der transversalen Wellen darstellt. Vielleicht handelt es sich um 2 Beben. Das Diagramm ist so stark, dass der Papierwechsel gerade mitten in das Beben fällt, noch unvollständig ist und gefüllt.		
E	7 ^h 55.2 ^m	8 ^h 4 ^m (40°)													
Y	7 ^h 55 ^m 7 ^s	—													
98.	23.	—	N	—	—	—	8 ^h 54 1/2 ^m T = 19 ^s	11	—	—	9 1/2 ^h	"	Das Diagramm ist durch Kitz vorangegangenen Papierwechsel stark gestört.		
E	—	—	8 ^h 46 ^m	8 ^h 55 1/4 ^m T = 19 ^s	15	—	—								
Y	8 ^h 16 ^m (15 ^s)	—	—	—	—	—	—								
99.	24.	—	N	—	—	1 ^h 24 ^m	—	—	—	—	1 ^h 35 ^m	"	einige lange Wechsel		
			E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
100.	24.	—	N	—	—	} 2 ^h 10 ^m	2 ^h 15 ^m	—	—	—	nach 2 1/2 ^h	"			
			E	—	—		2 ^h 12 1/2 ^m T = 17 ^s	7	—	—				—	—
			Y	2 ^h 0 ^m 51 ^s	—		—	—	—	—				—	—
													V. Conrad		

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.

40

Seismisches Observatorium: Wien - R.R. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
 Ort: Br. 48° 15' E. 16° 21' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 39
 vom 28. Sept. 0h bis 5. Oct. 0h

Mittelpunkt = 0h

Mittelamplitude Zeit.

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Richtung des Hauptbebens	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
101	28.	—	N	7 ^h 32 ^m 0 ^s	7 ^h 35 ^m 38 ^s	7 ^h 38 ^m	7 ^h 42 ^m T = 12 ^s	(130)	—	—			
			E	7 ^h 32 ^m 1 ^s	7 ^h 35 ^m 40 ^s	7 ^h 38 ^m	7 ^h 41 ^m 6 ^s T = 13 ^s	110	—	—	nach 8 1/4 ^h	Wiederh.	
			V	7 ^h 31 ^m 55 ^s	7 ^h 35 ^m 38 ^s	7 ^h 38 1/2 ^m	7 ^h 41 ^m 6 ^s T = 14 ^s	60	—	—			
102	4. X	—	V	12 ^h 13 ^m 55 ^s	—	—	—	—	—	—	—		auf den Horiz. Amp. liest sich keine Bewegung ab
													V. Conrad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Th.
41.

Seismisches Observatorium: Wien - K. K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö. B. N. 48° 15' E. 16° 21' S. von Greenwich.

Konstanten der Apparate: N: T=10.3^s, V=150, E: I=5.8, E: T=11.8^s, V=140, E: I=6.3; V: T=3.0^s, V=190, E: I=3.5.
5. October 0^h bis 12. October 0^h
 Mitternacht = 0^h Mittelmeergezeit. Zeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Richtung (so weit dieselbe bekannt ist)	Stationsnummer	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erläuterung der richtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des I. Vorläufers	der Hauptphase	Zeit	Amplituden in mm	Beginn	Periode in Sec.			
103	6	Rumänien? in Galizien, der Bukowina und Ost-Ungarn gefühlt.	V	h m s 22 41 39 ^s	-	h m s 22 43 11 ^s	h m s 22 44 17 ^s T=3 ^{sec}	60	-	-	nach 23 ^h	Wiechert	
103	6	"	N	22 41 (30)	22 ^h (43.2)	22 ^h 45.6 ^m	22 ^h 46 ^m 04 ^s	(61) mm	-	-	22 ^h 54 ^m	Vicentini	
			E	22 41 34	22 ^h 43.6 ^m	22 ^h 45.6 ^m	22 ^h 46 ^m 11 ^s	63 mm	-	-			
104	7	Galizien?	V	-	-	-	2 ^h 15 ^m 8 ^s	-	-	-	-	Wiechert	Zacke, die durch Mitteilung des Herrn Prof. Lascha in Lemberg wohl mit einem galizischen Beben identifiziert werden kann.
105	10	Fernbeben	V	16 ^h 7 ^m 06 ^s	-	-	-	-	-	-	-	Wiechert	
106	10	-	V	17 ^h 36 ^m 5 ^s	-	-	-	-	-	-	17 ^h 42 ^m	"	
Anmerkung: Vom 4. X. 19 ^h — 10. X. 18 ^h der Wiechertsche Horizontalseismograph wegen Reparatur des Laufwerkes außer Betrieb.													

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
42Geomisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und GeodynamikO.B.: $48^{\circ} 15' \text{ E. } 16^{\circ} 27' \text{ von Greenwich.}$ vom 12. Oct. 0^h bis 19. Octob. 0^hKonstanten der Apparate: N: $T_0 = 10^6$, $V = 140$, $E = 5$; E: $T_0 = 11^5$, $V = 150$, $E = 6$; V: $T_0 = 3^0$, $V = 180$, $E = 4$ Mittelnachsch. 0^h

Mittelamplitude Zeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erteschen der richt- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Ampli- tude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
107.	13.	-	N	-	6 ^h 30 ^m 26 ^s	6 ^h 50 ^m	7 ^h 12 ^m T ₀ 22 ^s	70	-	-	nach 8 ^h	Winkel	
			E	-	6 ^h 30 ^m 27 ^s	6 ^h 50 ^m	7 ^h 26 ^m T ₀ 17 ^s	40	-	-			
			V	6 ^h 19 ^m 52 ^s	6 ^h 30 ^m 27 ^s	-	-	-	-	-			
108.	14.	-	N	16 ^h 3 ^m 19 ^s	16 ^h 8 ^m 48 ^s	16 ^h 14 ^m	16 ^h 18 ^m 9 ^s T ₀ 10 ^s 7 ^s	210	16 ^h 40 ^m	9	17 1/4 ^h	"	Da bei allen drei Comp. das Diagramm- Maximum angegeben ist, enthält man die große Differenz für Zeiten bei den drei Zonalscomp. und der Vert. Comp. Bei den drei Diagramm-Maximumen un- terhalb gegen die Kurven Wellen für sich verschoben (siehe d. Konstanten)
			E	16 ^h 3 ^m (16 ^s)	16 ^h 8 ^m 32 ^s	16 ^h 14 ^m 6 ^s	16 ^h 18 ^m 6 ^s T ₀ 7 ^s	160	16 ^h 40 ^m	12			
			V	16 ^h 3 ^m 5 ^s	-	16 ^h 14 ^m 37 ^s	16 ^h 15 ^m 4 ^s T ₀ 3 ^s	45	-	-			
Infolge abnormaler Vorgänge der Laufwerke, war das Winkel- und Winkel- Pendel vom 15. d. 20 ^h bis zum 18. d. 12 ^h außer Betrieb.													
V. Bouras													

V. Bouras

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
43Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B. 48° 15' E. 16° 21' 7" von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 42.

vom 19. Oct. 0h bis 26. Oct. 0h

Mittennacht = 0h

Mittelnachtszeit = 0h

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				I. Vorläufer	II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
109.	20.	-	N	3h 56 1/2 m	4h 7 m 7 s	4h 29 m	4h 33.5 m T = 25 s	30	-	16	5 1/2 h	Weber	s. 40. Abk. die Munkten-Unterbrechung.
			E				4h 33.5 m T = 20 s	20	-	15			
			V										
110.	20.	-	N	6h 53 m	7h (6 m) ?	7h 25 m	7h 30.7 m T = 18 s	15	-	11	nach 8 h	"	
			E				7h 30.6 m T = 18 s	20	-	13			
			V						-	-			
111.	21.	Bergengebirge	N	-	-	-	15h 5.7 m	-	-	-	-	-	
112.	21.	"	E	-	-	-	21h 40 m	-	-	-	-	-	
113.	22.	"	E	-	-	-	22h 44.4 m	-	-	-	-	-	
114.	23.	-	N	21h 21 m 25 s	21h 24 m 10 s	21h 28.8 m	21h 31.3 m T = 14 s	30	-	-	nach 22 h	"	
			E				21h 31.6 m T = 12 s	25	-	-			
			V					-	-	-			
115.	24.	-	N	22h 24 m 0 s	22h 27 m 5 s	22h 31.8 m	22h 34.8 m T = 8 s	25	-	-	nach 23 h	"	
			E				22h 34.8 m T = 8 s	40	-	-			
			V					-	-	-			

J. V. Courach

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

44.

Geomisches Observatorium: WIEN-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Alt. B_N: 48° 15' E. 16° 21.7' from Greenwich.

vom 26. Oktober 0h bis 2. November 0h

Konstanten der Apparate: N-Komp.: $T_0 = 10.2^\circ$, $V = 156$, $\varepsilon:1 = 6$; E-Komp.: $T_0 = 11.6^\circ$, $V = 143$, $\varepsilon:1 = 6$; Vertikal Komp.: $T_0 = 3.0$, $V = 180$, $\varepsilon:1 = 5$

$$\partial \text{Mittennachfr.} = 0.6$$

Mitteleuropäische Zeit

[illegible]

Dr. Schneider

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

45a.

Seismisches Observatorium: WIEN-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.Br. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 44.

vom 2. November 0h bis 9. November 0h

Mittelnachsch. 0.6

Mittelamplitude Zeit.

Nr.	Datum	Richtung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachklänge		Erlöschen der richt.baren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				See I. Vorläufer	See I. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
118.	2.	Fernbeben	N	6 ^h 27 ^m (43)	6 ^h 37 ^m 44 ^s	6 ^h 54 ^m 4 ^s	7 ^h 6 ^m 20 ^s T=20 sec	77	-	-	} ca 8 ^h	Wiechert	*) Diagramm-Maximum
			E	6 ^h 27 ^m (43)	37 ^m 46 ^s	6 ^h 53 ^m	7 ^h 14 ^m 7 ^s T=16 sec	49	-	-			
			V	6 ^h 27 ^m (40)	37 ^m 50	7 ^h 9 ^m 4 ^s	7 ^h 14 ^m 8 ^s T=15 sec	30	-	-			
119.	2.	"	N	?	8 ^h 41 ^m 51 ^s	?	?	-	-	-	-	"	
			E	8 ^h 31 ^m 7 ^s	41 ^m 53 ^s	?	9 ^h 16 ^m 2 ^s	-	-	-	-	"	
			V	8 ^h 31 ^m 43 ^s	-	-	-	-	-	-	-	"	
120.	3.	Erzgebirge	N	-	-	-	13 ^h 3 ^m (42)	-	-	-	13 ^h 24 ^m	"	E-Komp. durch Strassenverkehr zu stark gestört.
			V	13 ^h 3 ^m (40)	-	-	13 ^h 3 ^m 48 ^s T=1 sec	5	-	-	-	"	
121.	3.	"	N	?	-	-	14 ^h 26 ^m (34)	-	-	-	14 ^h 29 ^m	"	E-W-Komp. wegen Strassenstörungen unlesbar.
			V	(14 ^h 26 ^m 3 ^s)	-	-	14 ^h 26 ^m 37 ^s T=1 sec	24	-	-	14 30	"	
122.	3.	"	N	?	-	-	18 ^h 23 ^m 19 ^s T=2.5 sec	14	-	-	} 18 ^h 25 ^m	"	
			E	18 (23 0)	-	-	18 ^h 23 ^m 7 ^s T=1 sec	14	-	-			
			V	18 22 40	-	-	18 ^h 23 ^m 20 ^s T=1 sec	10	-	-			
123	4.	"	N	?	-	-	11 ^h 57 ^m 49 ^s T=4 sec	-	-	-	-	"	
			E	-	-	-	11 ^h 57 ^m 53 ^s T=4 sec	14	-	-	-	"	
			V	(11 57 59)	-	-	11 ^h 57 ^m 52 ^s	-	-	-	12 ^h	"	
124.	4.	"	N	-	-	-	(14 ^h 12 ^m 35 ^s)	-	-	-	14 ^h 19 ^m	"	*) unbestimmt, ob weil dem Maximum identisch.
			E	-	-	-	(14 ^h 12 ^m 6 ^s)	-	-	-	-	"	
			V	14 ^h 11 ^m 53 ^s	-	-	14 ^h 12 ^m 35 ^s T=1 sec	30	-	-	-	"	

Jahr: 1908.

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
45 b.

Seismisches Observatorium: WIEN-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

N.B.N.: 48° 15' E. 16° 21' 7" von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 44. vom 2. November 0h bis 9. November 0h

Mitternacht = 0h

Mittel-europäische Zeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Störung (soweit derselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
125.	4.	Erzgebirge	N	-	-	-	21 ^h 43.5 ^m	-	-	-	-	Wiechert	
			V	(21 ^h 42 ^m 46 ^s)	-	-	21 ^h 43 ^m 35 ^s T < 1 sec	14	-	-	21 ^h 46 ^m		
126.	4	"	V	-	-	-	23 ^h 25 ^m 1 ^s	-	-	-	-	"	auf den Horiz.-Komp. nicht auffindbar
127.	5.	"	N E V	-	-	-	14 ^h 30 ^m 1 ^s	-	-	-	-	"	
128.	6.	"	N	5 ^h 37 ^m 3 ^s	-	-	5 ^h 37 ^m 49 ^s 1 ^s < T < 2 ^s	6	-	-	5 ^h 42 ^m	"	
			E	5 ^h 37 ^m 4 ^s	-	-	5 ^h 37 ^m 49 ^s T = 2 sec	11	-	-			
			V	5 ^h 37 ^m 1 ^s	-	-	5 ^h 37 ^m 49 ^s T < 1 ^s	16	-	-			
129	6.	Fernbeben	N	8 ^h 21 ^m 30 ^s	8 ^h 31 ^m 38 ^s	8 ^h 46.3 ^m	9 ^h 32 ^m T = 11 ^s	115	-	-	gegen 10 ^h C	"	*) Diagramm-Maximum. Max. der Pendelbewegung bei der E-Komp. um 8 ^h 53.7 ^m , T = 21 ^s A = 250 µ; bei der N-Komp. nicht ausgesprochen.
			E	8 ^h 21 ^m 30 ^s	8 ^h 31 ^m 27 ^s	8 ^h 47.4 ^m	9 ^h 6.1 ^m *) T = 11 sec	170	-	-			
			V	8 ^h 21 ^m 29 ^s	-	8 ^h 47.6 ^m	9 ^h 5.6 ^m T = 11 sec	90	-	-			
130	6.	"	N	14 ^h 56 ^m 42 ^s	15 ^h 6.7 ^m	15 ^h 26.7 ^m	15 ^h 29.8 ^m T = 23 sec	30	-	-	nach 16 ^h	"	bei allen Komp. wurde das Diagramm-Maximum ausgemessen
			E	?	?	15 ^h 27.5 ^m ?	15 ^h 37.3 ^m T = 16 ^s	35	-	-			
			V	14 ^h 56 ^m 39 ^s	-	15 ^h 27 ^m	15 ^h 36 ^m T = 17 sec	-	-	-			

K. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

46

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Alt. B_N: 48° 15' E. 16° 21' from Greenwich.

Konstanten der Apparate: N: $T_0 = 10.4^\circ$, $\gamma = 150$, $\varepsilon = 5$; ^{neu} E: $T_0 = 11.4^\circ$, $\gamma = 140$, $\varepsilon = 6$; V: $T_0 = 2.9$, $\gamma = 170$, $\varepsilon = 5$ 9. Nov. ρ^h bis 16. Nov. δ^h

Mittelnacht = 0 h

Mittel-europäische Zeit

[illegible]

Y. Conrad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 47.

Seismisches Observatorium: WIEN-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B.N. 48° 15' E. 16" 21.7 von Greenwich.

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 45. 16. November bis 23. November

Mittelnachts = 0h

Mittelamplitude Zeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Richtung	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See I. Vorläufer	See Hauptstöße	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
135	16.	Nahbeben Zara	N E V	17 ^h 30 ^m 3 ^s — 17 ^h 29 ^m 57 ^s	— — —	17 31.0 ^m 17 31.0 ^m —	17 ^h 31 ^m 20 ^s T = 3 sec 17 31 ^m 23 ^s —	10 16	— — —	— — —	17 ^h 33 ^m	Wiechert	
136	19	Fernbeben	N E V	— — 6 ^h 38 ^m 3 ^s	6 ^h 49 ^m 6 ^h 49 ^m —	} 6 ^h (55 ^m) — —	7 ^h 5 ^m T = 13 sec 7 5.3 ^m T = 13 sec	45 70	— — —	— — —	nach 7 ^h 14 ^m	"	
137	20	Nahbeben; in Süd-Steiermark und Krain geföhlt	N E V	5 ^h (4.6 ^m) 5 ^h 4 ^m 36 ^s 5 4 ^m 36 ^s	— — —	5 ^h 5.1 ^m 5 ^h 5 ^m (6 ^s) —	5 ^h 5 ^m 15 ^s T = 2-3 sec 5 ^h 5 ^m 12 ^s T = 3 sec 5 ^h 5 ^m 15 ^s	6 5 —	— — —	— — —	5 ^h 6 ^m	"	
138	22	—	N E V	8 ^h 26 ^m 5 ^s 8 ^h 26 ^m 32 ^s	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	"	Andere Phasen sind den Diagrammen nicht zu entnehmen.
J Schneider													

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 48

Seismisches Observatorium: WIEN-K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

O.B. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

vom 23 Nov. 0^h bis 30 Nov. 0^hKonstanten der Apparate: N-1 mp: $T_0 = 9.8^\circ$, $V = 155$, $\varepsilon = 4.8$; E-Komp: $T_0 = 11.3^\circ$, $V = 140$, $\varepsilon = 5.2$; Vert. Komp: $T_0 = 3.0^\circ$, $V = 180$, $\varepsilon = 1.53$ Mitternacht = 0^h

Mittelaufrichtige Zeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Erscheinung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sicht- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen.
				des I. Vertikales	des II. Vertikales	des Horizontalen	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in Sec.			
39	28	Fernbeben	N	22 ^h 12 ^m 53 ^s			$\left. \begin{array}{l} 23^{\text{h}} 13-24 \\ T = \text{ca } 20^{\text{s}} \end{array} \right\}$ $\left. \begin{array}{l} 22^{\text{h}} 13^{\text{m}} 07^{\text{s}} \\ T = 2-3^{\text{s}} \end{array} \right\}$	(10)	—	—	24 $\frac{1}{2}$ h	Winkel	von V_2 und den einleitenden Wellen der Atmosphäre ist nichts zu sehen. Vielleicht liegen zwei Beben vor? *) Offenbar erste Reflexion.
			E	22 ^h 12 ^m 52 ^s	—	—							
			V	22 ^h 12 ^m 52 ^s									
													Dr. Schneider

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
49.

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö. Br. 48° 15' E. 16° 21' 7" von Greenwich.

Konstanten der Apparate: siehe Bericht Nr. 48 vom 3. Nov. 08 bis 7. Dez. 08

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Mittelpunkt = 0h			Mittelpunktszeit.				Erlöschen der sicht- baren Bewegung	Bezeichnung des Instrumentes	Bemerkungen.
				Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer				
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Symptophases	Zeit	Amplitu- den in mm	Beginn	Periode in Sec.			
140.	30. XI		N	—	—	23 ^h 21 ^m	23 ^h 30 ^m	—	—	—	ca. 24 ^h	Wreckert	
			E	—	—	23 ^h 19 ^m	23 ^h 25 ^m	—	—	—			
			V	(22 ^h 46 ^m 34 ^s)	—	—	—	—	—	—			
141.	2. XII	Lennuering- Gebiet (Niederrhein- reich)	N	1 ^h 15 ^m 27 ^s	—	1 ^h 15 ^m 38 ^s	—	—	—	—	1 ^h 16	*	* nach dem Diagramm eines neuen versuchsweise aufgestellten Nachbena- pparates.
			V	1 ^h 15 ^m 27 ^s	—	1 ^h 15 ^m (36 ^s)	—	—	—	—			
													V. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

50.

Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

Ö.B.N. 48° 15' E. 16° 21' von Greenwich.

vom 7. Dezember 0^h bis 14. Dezember 0^h

Konstanten der Apparate: N: T₀ 10.2°, V₀ 170, c: 1.5; E: T₀ 11.4°, V₀ 150, c: 1.5; V: T₀ 2.9°, V₀ 190, c: 1.5.

Mittelmesszeit 0^h Mittelmeereszeit.

Nr.	Datum	Ablesung der seismischen Bewegung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erläuterung der richtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	der Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Ende in See			
142.	12.	Fernbeben (nach einem Strombünger Telegramm liegt der Herd im SE)	N	14 ^h 5.6 ^m	14 ^h 14 ^m (14 ^s)	14 ^h 27.8 ^m	14 ^h 30.7 ^m T ₀ 36 ^s	760	-	-	15 3/4	Wieserb.	1) fällt in die Mittelzeitliche. 2) Diagramm-Maximum 14 ^h 31.7 ^m , T ₀ 20 ^s A. 390 ^m
			E	14 ^h 5 ^m 34 ^s	14 ^h 14 ^m (14 ^s)	14 ^h 28 ^m	14 ^h 31.7 ^m T ₀ 20 ^s	340	-	-			
			V	14 ^h 5 ^m 33 ^s	-	14 ^h 32 ^m	14 ^h 37 ^m T ₀ 24 ^s	90	-	-			
143	12	Fernbeben.	N	-	-	20 ^h 43 ^m	21 ^h 4 1/2 ^m	-	-	-	nach 21 1/4	-	
			E	-	-	20 ^h 44 ^m	21 ^h 2 1/2 ^m	-	-	-			
			V	(20 ^h 10 ^m)?	-	-	-	-	-	-			

V. Courad

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr. 51.

Seismisches Observatorium: WIEN - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Ö. Br. 48° 15' E. 16° 21.7' von Greenwich.

vom 14. Dezember 0h bis 21. Dezember 0h

Konstanten der Apparate: Siehe Bericht Nr. 50.

Mittelmacht = 0.6

Mitteldauerzeit.

Nr.	Datum	Abkürzung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erlöschen der sichtbaren Bewegung	Bezeichnung des Instruments	Bemerkungen
				des I. Vorläufers	des II. Vorläufers	des Hauptbebens	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
144	18.	Fernbeben	N	16 ^h 44 ^m (54 ^s)	16 ^h 51 ^m 32 ^s	17 ^h 07 ^m	17 ^h 7 ^m 30 ^s T = 11 ^s	50	—	—	ca 18 ^h	Wiechert	1) Diagrammmaximum 2) " "
			E	16 ^h 44 ^m (56 ^s)	16 ^h 51 ^m 32 ^s	17 ^h 1 ^m	17 ^h 11.2 ^m 30 ^s T = 16 ^s	190	—	—	—	—	—
			V	16 ^h 44 ^m 53 ^s	—	17 ^h 1 ^m	—	—	—	—	—	—	—
													St. Courach

Jahr: 1908

Wöchentliche Erdbebenberichte.

Nr.
52Seismisches Observatorium: Wien - K.K. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.

O.B.N.: 48° 15' E. 16° 217' von Greenwich.

vom 21. December 0^h bis 31. December 24^hKonstanten der Apparate: N: T₀ 10.2°, V₀ 170, ϵ 110.5; E: T₀ 11.4°, V₀ 160, ϵ 110.5; V: T₀ 30°, V₀ 160, ϵ 110.5Mitternacht = 0^h

Mittellängengradzeit.

Nr.	Datum	Beschreibung der seismischen Stellung (so weit dieselbe bekannt ist)	Komponente	Beginn			Maximum der Bewegung:		Nachläufer		Erläuterung der richt-lichen Bewegung	Bezeichnung des Instrumente	Bemerkungen.
				See I. Vorläufer	See II. Vorläufer	See Hauptphase	Zeit	Amplitude in mm	Beginn	Periode in Sec.			
145.	23.	-	N	-	-	22 ^h 28 ^m	22 ^h 29 ^m T ₀ 12 ^s	10	-	-	22 ^h 35 ^m	Woodward	1) als schwache, aber scharfe Ausbiegung der Registrierlinie. Erste als kleine Bewegung (Reflexion?) 22 ^h 27 ^m 48 ^s
			E	-	22 ^h 25 ^m 6 ^s ?	22 ^h 23 ^m	22 ^h 30 ^m 7 ^s	18	-	-			
			V	22 ^h 27 ^m 24 ^s	-	-	T ₀ 9 ^s	-	-	-			
146.	25.	-	N	-	-	23 ^h 39 ^m 4 ^s	23 ^h 41 ^m T ₀ 15 ^s	16	-	-	und 23 ^h 50 ^m	-	
			B	-	-	23 ^h 40 ^m	23 ^h 42 ^m	-	-	-			
147.	28.	Messina	N	5 ^h 22 ^m 55 ^s	5 ^h 25 ^m 17 ^s	5 ^h 26 ^m 16 ^s	T ₀ 7 ^s	7800	-	-	an 8 ^h	.	Bei der Bestimmung der Phasen liegt das relativ von Nähe des Herdes und der besonderen Plärke des Bebens, eine gewisse Willkür vor. Photographische Copien stehen auf besonderen Wunsch gerne zur Verfügung.
			E	5 ^h 22 ^m 57 ^s	5 ^h 25 ^m 17 ^s	5 ^h 25 ^m 56 ^s ?			-	-			
			V	5 ^h 22 ^m 55 ^s	5 ^h 25 ^m 11 ^s	(5 ^h 26 ^m 11 ^s)?	5 ^h 28 ^m T ₀ 4 ^s	370	-	-			
													2) Der Faden schlägt durch ein 6 Minuten Intervall an das Arrestschreiben an. Bei einer Periode von 7 ^s beträgt das Maß von 800 μ also der unteren Grenze des photograph. Eingetrag. Wellen mit längster Schwärzungsdauer gegen eine Probensbelassung von weniger 1000 μ .

J.V. Conrad